



Brandenburgische Technische Universität Cottbus

17/2007

Mitteilungen
Amtsblatt der BTU Cottbus

01.11.2007

I n h a l t

	Seite
Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung des Master-Studiengangs Structural Engineering vom 6. September 2007	2

Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung des Master-Studiengangs Structural Engineering vom 6. September 2007

Aufgrund des § 2 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit §§ 13 Abs. 2 Satz 1, 74 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Brandenburg-Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) vom 20. Mai 1999 (GVBl.I S.130) in der jeweils geltenden Fassung – gibt sich die Brandenburgische Technische Universität Cottbus (BTU) folgende Satzung:

Artikel 1

Die Prüfungsordnung des Master-Studiengangs Structural Engineering an der BTU vom 11. Januar 2005 (Amtsblatt 13/2005, 1. Änderungssatzung vom 10.5.2006, Amtsblatt 09/2006) wird wie folgt geändert:

1. § 32 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Das Master-Studium Structural Engineering besteht aus

- den in Anlage 1 aufgeführten Pflichtmodulen im Umfang von 66 Kreditpunkten,
- den in Anlage 1 aufgeführten Wahlpflichtmodulen im Umfang von 24 Kreditpunkten
- Master-Arbeit einschließlich Verteidigung im Umfang von 30 Kreditpunkten.

2. § 32 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

(5) ¹Ein Auslandssemester ist integraler Bestandteil des Studiengangs. ²Studierende sind verpflichtet, 30 Kreditpunkte (1 Semester) an einer der (Partner-) Universitäten im Ausland zu erwerben. ³Ausgenommen hiervon sind Studierende, die bereits ein fachlich nahe stehendes Studium im Ausland in mindestens dem gleichen Umfang absolviert haben. ⁴Für das Auslandsstudium ist das 2. oder 3. Fachsemester vorzusehen. ⁵Abweichungen hiervon sind nur mit Zustimmung des Prüfungsausschusses zulässig. ⁶Der Prüfungsausschuss entscheidet über die Äquivalenz der im Auslandsstudium gewählten Module mit den Modulen des Regelstudienplans.

3. Die Anlage 1 erhält folgende Fassung:

Anlage 1 Master-Studiengang Structural Engineering – Modulübersicht

			Semester – KP				Status	
Modulgruppe	Module		Art	1.	2.	3.	4.	
Mathematik-Mechanik	MM1	Numerische Mathematik	P	6				Prü
	MM2	Statistik	WP		6			Prü
	MM3	Höhere Mechanik	P		6			Prü
	MM4	Physik	WP		6			Prü
	MM5	Energiewandlung	WP	6				Prü
Informationssysteme im Bauwesen	IB1	Digitale Methoden im Bauwesen	P			6		Prü
Hoch-Industriebau, Ingenieurbauwerke	HI1	Stahl im Hochbau	WP	6				Prü
	HI2	Ingenieurholzbau	WP	6				Prü
	HI3	Tragwerkserhaltung	WP		6			Prü
	HI4	Experimental Structures	WP		6			Prü
	HI5	Schwingungsanfällige Tragwerke	P		6			Prü
	HI6	Planung, Bau, Instandhaltung von Energieanlagen	WP		6			Prü
Statik-Struktursimulation	SS1	Shell and Membrane Structures	WP	6				Prü
	SS2	Stabilitätstheorie	WP		6			Prü
	SS3	Advanced Finite Element Method	WP			6		Prü
	SS4	Numerical Simulation of Nonlinear Structures	WP			6		Prü
Geotechnik	GT1	Geologie u. Felsmechanik, Fels- und Tunnelbau	WP			6		Prü
	GT2	Spezialgebiete der Geotechnik	WP		6			Prü
Baukonstruktion-Bauphysik	BT1	Energetische Gebäudeplanung	WP			6		Prü
	BT2	Planerischer u. Baulicher Brandschutz	WP		6			Prü
Werkstoffe-Werkstoffmodellierung	WW1	Neue Werkstoffe	WP	6				Prü
	WW2	New Technologies in Reinforced Concrete Design	WP			6		Prü
MSE Projekte	HI7	Straßenbrücke mittlerer Spannweite	P	12				Prü
	HI8	HI8.1 Hauptanlagen von Kraftwerken HI8.2 Weitgespannte Hallentragwerke HI8.3 Türme und Hochhäuser	P					Prü
	HI9	HI9.1 Nebenanlagen von Kraftwerken HI9.2 Bauen im Bestand HI9.3 Weitgespannte Brückentragwerke	P		12	12		Prü
Fachübergreifendes Studium			P			6		
Master-Arbeit	MA	Thesis und Kolloquium	P				30	Prü

Prü - Prüfung, SL - Studienleistung, P - Pflichtmodul, WP - Wahlpflichtmodul

4. Die Anlage 2 erhält folgende Fassung:

Anlage 2 Master-Studiengang Structural Engineering – Regelstudienplan

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Projektmodul HI7 Projektübung (4h) VL / Seminare integriert (4h) 12 KP Pflicht	Projektmodul HI8 Projektübung (4h), VL/Seminare integriert (4h) 12 KP, Pflicht Projektmodul HI9 Projektübung (4h), VL/Seminare integriert (4h) 12 KP, Pflicht 1 Projektmodul je Semester		Masterthesis MA Kolloquium (2h) 30 KP
Modul MM1 Numerische Mathematik VL / Seminare (6h) 6 KP Pflicht	Modul HI5 Schwingungsanfällige Tragwerke VL / Seminare (4h) 6 KP Pflicht	Modul IB1 Digitale Methoden VL / Seminare (4h) 6 KP Pflicht	
<i>Wahlpflichtmodul nach Anlage 1</i> VL / Seminare (4h) 6 KP	Modul MM3 Höhere Mechanik VL / Seminare (4h) 6 KP Pflicht	Modul Fachübergreifendes Studium VL / Seminare (4h) 6 KP Pflicht	
<i>Wahlpflichtmodul nach Anlage 1</i> VL / Seminare (4h) 6 KP	<i>Wahlpflichtmodul nach Anlage 1</i> VL / Seminare (4h) 6 KP	<i>Wahlpflichtmodul nach Anlage 1</i> VL / Seminare (4h) 6 KP	

Mindestens eines der Projekte ist als Kooperationsprojekt mit Architekten zu belegen (Es wird in jedem Semester ein Kooperationsprojekt angeboten).

Exkursionen sind im Projekt integriert.

5. Die Anlage 3 Hinweise zum Praktikum wird wie folgt geändert:
Der Abschnitt 2. erhält folgende Fassung:

2. Dauer und Art der Praktika

¹Die Dauer des Praktikums beträgt 12 Wochen. ²Das Praktikum soll in der Regel in einem durchgehenden Zeitabschnitt geleistet werden. ³Das Praktikum soll nicht vor Abschluss des Bachelor-Studiums und vorzugsweise vor Beginn des Master-Studiums geleistet werden, spätestens aber vor der Anmeldung zur Master-Arbeit.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt zum Beginn des Wintersemesters 2007/2008 am 1. Oktober 2007, spätestens jedoch am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung vom 21. Juni 2007, der Stellungnahme des Senats vom 30. August 2007, der Genehmigung des Präsidenten der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus vom 6. September 2007 sowie der Anzeige an das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg mit Schreiben vom 6. September 2007.

Die Ordnung wurde am 30. September 2007 in der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 30. September 2007 durch Anschlag in der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 30. September 2007.

Cottbus, den 30. September 2007

Prof. Dr. Dr. h.c. Walther Ch. Zimmerli
Präsident